

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N<sup>o</sup> 29.

Dresden, am 22. Januar

1870.

### Neunundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 19. Januar 1870.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 511—528. — Entschuldigungen. —  
Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Ab-  
theilung G des Ausgabebudgets, das Departement des  
Cultus und öffentlichen Unterrichts betreffend (Pos. 62 bis  
66 b H). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste  
Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls  
der heutigen Sitzung.

Präsident von Friesen eröffnet die Sitzung 11 Uhr  
10 Minuten Vormittags in Gegenwart des Herrn Staats-  
ministers Dr. Freiherr von Falkenstein und der Her-  
ren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Hübel, Geh.  
Kirchenrath Dr. Gilbert und Geh. Finanzrath Koch,  
sowie in Anwesenheit von 42 Kammermitgliedern.

Präsident von Friesen: Ich bitte, Platz zu nehmen!  
Ein Protokoll ist nicht zu verlesen; wir beginnen daher  
mit dem Registrandenvortrage.

(Nr. 511.) Petition von Moritz Gasse, Vorstand  
des concessionirten sächsischen Schiffervereins zu Dres-  
den, um Verwendung für Fortsetzung des in Angriff ge-  
nommenen Elbregulirungsbauplanes.

Präsident von Friesen: Gehört zum Bauetat, Ab-  
theilung des Budgets; wird daher zuvörderst an die Zweite  
Kammer abzugeben sein.

(Nr. 512.) Protokollextract der Zweiten Kammer  
vom 12. Januar 1870, die Erledigung, beziehentlich Ver-  
weisung einer Petition der Gemeinde Langenbernsdorf  
wegen Aufhebung der den Rittergütern zustehenden Rechte etc.  
betreffend.

I. R. (2. Abonnement.)

Präsident von Friesen: Wird zur Zeit noch in der  
vierten Deputation der Zweiten Kammer berathen und  
wird dann an unsere vierte Deputation abzugeben sein.

(Nr. 513.) Desgleichen von demselben Tage, ent-  
haltend die Berathung des Berichts über den Gesetzent-  
wurf, Nachträge zu dem Gesetze vom 26. Mai 1868 über  
die Emeritirung ständiger Lehrer an den Volksschulen  
betreffend.

Präsident von Friesen: Gehört an die erste De-  
putation.

(Nr. 514.) Desgleichen vom nämlichen Tage, die  
anderweite Abstimmung über einen zu dem in vorgenann-  
ter Nummer bezeichneten Gesetzentwurf vom Herrn Abg.  
Dr. Krenzsch gestellten Antrag betreffend.

Präsident von Friesen: Betrifft denselben Gegen-  
stand und gelangt somit an die erste Deputation.

(Nr. 515.) Desgleichen vom 13. Januar 1870, die  
Berathung des Berichts über eine Bewilligung zur  
Deckung von Coursverlusten bei der Zeitungscautions-  
kasse betreffend.

Präsident von Friesen: Wird an die zweite De-  
putation abzugeben sein.

(Nr. 516.) Desgleichen von dem nämlichen Tage,  
die Berathung des anderweiten Berichts über das königl.  
Decret wegen Ankaufs des Hauses Nr. 1 in der kleinen  
Schießgasse betreffend.

Präsident von Friesen: Gelangt an die zweite De-  
putation.

(Nr. 517.) Desgleichen von demselben Tage, ent-  
haltend die Vorberathung im Plenum über den Antrag  
der Abgg. Krause und Genossen, die Aufhebung der dem  
Hause Schönburg zustehenden öffentlich-rechtlichen Be-  
fugnisse betreffend.

Präsident von Friesen: Wird vorläufig an die  
dritte Deputation abzugeben sein; es hat aber die Schluß-  
berathung in der Zweiten Kammer noch nicht statt-  
gefunden.